

ZBB 1999, 392

AGBG §§ 9, 3

Wirksamkeit einer Sicherungszweckerklärung bei Grundschuldbestellung an Privatgrundstück des Gesellschafter-Geschäftsführers ohne zeitliche Haftungsbegrenzung hinsichtlich Beteiligung an der GmbH

OLG Köln, Urt. v. 02.08.1999 – 16 U 106/98, ZIP 1999, 1840

Leitsatz:

Eine Klausel, in der durch die Bank vorformulierten Sicherungszweckerklärung im Rahmen einer Grundschuldbestellung durch einen Gesellschafter-Geschäftsführer an seinem Privatgrundstück zugunsten der von ihm vertretenen GmbH, die keine zeitliche Begrenzung der Haftung für die Zeit der Beteiligung an dieser GmbH enthält, ist weder überraschend noch den Grundstückseigentümer unangemessen benachteiligend.